

Rocherath, den 24. Juli 2008

An das Gemeindegremium
von und zu
4760 Büllingen

Offizielles Nichtfeiern des Nationalfeiertags - Interpellation für die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 4. August 2008

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Dame und Herren des Gemeindegremiums,

im vergangenen Jahr ist der Gemeinde Büllingen am Nationalfeiertag durch den Besuch des Prinzenpaars Laurent und Claire von Belgien eine hohe Ehre zuteil geworden. In diesem Jahr war leider keinerlei offizielle Feierlichkeit seitens der Gemeinde vorgesehen. Wie ich erfuhr, ist dies grundsätzlich bereits seit 2003 der Fall, weil insbesondere die Musikvereine Schwierigkeiten hätten, mitten im Sommer genügend Leute zusammenzubekommen, was auch irgendwie verständlich ist.

Somit wäre der 21. Juli des vergangenen Jahres wohl als große Ausnahme zu werten... Daraus könnte man nun schließen, dass die Büllinger Gemeindebehörde diesen Tag grundsätzlich nur noch dann begehen würde, wenn sich hoher Besuch ankündigt.

Wenn Sie also "im Normalfall" keine besondere Feierlichkeit planen, so stellt sich die doch Frage, inwiefern die hiesige Zivilbehörde in diesem Punkt durch offizielles Nichtfeiern ihre Pflicht erfüllt. Ich erinnere daran, dass insbesondere die Pfarreien ihrer Pflicht nachgekommen sind, indem sie nach Möglichkeit das Te Deum gesungen haben.

Es müsste doch ohne besonderen Aufwand machbar sein, dass Sie als befugte Vertreter der Zivilbehörde in einer unserer Kirchen beim entsprechenden Hochamt *offiziell* anwesend sind und im direkten Anschluss an die kirchliche Feier einige Worte äußern (oder auch nicht). Jedenfalls könnte dann zumindest an einem Ort der Gemeinde z.B. von der Orgel her in Anwesenheit einer offiziellen Delegation der Behörde(n) die Nationalhymne gespielt bzw. abgespielt werden und alles wäre in Butter.

Eine zweite Gelegenheit, die sich Ihnen *eventuell* böte, wäre anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates in der Nähe zum Nationalfeiertag (z.B. am 04.08.'08) nachträglich ein paar sinnvolle Worte zu diesem Gedenk- und Feiertag zu formulieren (oder auch nicht). Jedenfalls erlauben die heutigen technischen Möglichkeiten sogar das Abspielen der Nationalhymne im Sitzungssaal. In diesem Fall würden wir uns selbstverständlich auch respektvoll erheben.

Wie stehen Sie zu den vorerwähnten Gedanken und Anregungen?

Mit freundlichem Gruß

Werner Brüs

Die Mitglieder der FBB-Fraktion im Gemeinderat:

Werner Brüs
Liliane Schommers-Jost
Alexander Miesen
Björn Pfeiffer
Jenny Möres
Dieter Fickers
Walter Velz
Berni Collas